

ver.di lädt ein

VBL-Betriebsrente: Zusatzversorgung in Gefahr

Die Betriebliche Altersversorgung im Öffentlichen Dienst ist durch Tarifverträge vereinbart und geregelt.

Seit geraumer Zeit fordern die Arbeitgeber – mit der Begründung der gestiegenen Lebenserwartung und der derzeitigen Niedrigzinsphase – die Leistung der Betriebsrente in Zukunft drastisch

zu verringern. Es muss damit gerechnet werden, dass die Arbeitgeber diese Forderung auch in die derzeitigen Gehaltstarifverhandlungen mit einbringen.

Wir fragen: Was steckt dahinter und wie würde sich eine Veränderung der Berechnungsgrundlagen auf die spätere Rente auswirken?

Vortrag und Diskussion

Mit:

• Thomas Schmitz

Referent ver.di b+b,
ehemaliger Personalrat der Freien
Universität

Wann? Montag, 23. Februar
2015, 16.15 Uhr bis 17.45 Uhr

Wo? Jacob-und-Wilhelm-Grimm-
Zentrum, Auditorium

Geschwister-Scholl-Str. 1/3
10117 Berlin

Bei Bedarf an Kinderbetreuung
bitten wir um die Angabe, wie viele
Kinder in welchem Alter zu betreu-
en sind.

→ **Anmeldung** bis zum 16. Februar
2015 unter:

verdi-vorstand@rz.hu-berlin.de

V. i. S. d. P.: Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
(ver.di), Matthias Neis, Köpenicker Str. 30, 10179 Berlin. Tele-
fon: 030 / 8866-5302; E-Mail: matthias.neis@verdi.de.

Druck: Druckerei Dressler, Oranienstr. 10-11, 10997 Berlin.

